

Projektverantwortlicher Jan Senn freut sich über den Award für „SolMate - Bring Sonne ins Haus“



Verantwortlich für das Projekt „Low Energy Screw“ von Tenz waren Gerhard Hubmann und Claudia Baumgartner



# Das war der Marketing Award Steiermark

**Belohnung für außergewöhnliche Ideen: Die Marketingstrategien fünf steirischer Unternehmen wurden mit dem Marketing Award Steiermark ausgezeichnet.**

Unter dem Motto „Cutting Edge Marketing Cases - Learning from the Best“ ging am Montag, 7. Oktober, der 315. Clubabend des Marketing Clubs Graz in der WKO Steiermark über die Bühne.

Präsentiert wurden insgesamt fünf herausragende Einreichungen steirischer Unternehmen zum Staatspreis Marketing, die nun mit dem Marketing Award Steiermark ausgezeichnet wurden.

Durch den Abend führte Marketing Club Graz-Präsident Thomas Foscht. Auch WKO Steiermark Direktor Karl-Heinz Dernoscheg zeigte sich stolz auf die innovativen Unternehmen aus unserem Bundesland und betonte: „Vom Start-up bis zum arrivierten Konzern – die Preisträger spiegeln die Innovationskraft und unternehmerische Vielfalt der Steiermark wider. Ob Produkt oder Dienstleistung: Die konsequente Ausrich-

tung an den Bedürfnissen der Kunden auf Basis einer innovativen Zukunftsstrategie ist essenziell für alle Unternehmen.“

Gesucht waren außergewöhnliche und innovative Marketingstrategien zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit mit dem Fokus auf langfristigen Erfolg und Wertorientierung.

**Die eingereichten Projekte** – darunter die Schraubenrevolution der Tenz GmbH, die Positionierung eines innovativen Photovoltaiksystems von SolMate oder die Repositionierung der einzigen Limonaden-Marke der Murauer Brauerei – wurden von einer branchenübergreifenden Jury bewertet.

Charakteristisch für den Staatspreis Marketing und damit auch für den Marketing Award Steiermark ist die Tatsache, dass es sich bei der Auszeichnung um Marketingleistungen der Unternehmen handelt. Faktoren wie die Unter-



**Fünf steirische Unternehmen wurden für ihre gelungenen Marketingprojekte ausgezeichnet. Der Marketing Award Steiermark wurde in der WKO von Thomas Foscht, Karl-Heinz Dernoscheg und Harald Käfer überreicht**

OLIVER WOLF (6)



**Das Rebranding der Murelli-Limonaden von Andrea Lukasser und Natalie Schwarzl landete ebenfalls auf einem Stockerlplatz**



**„60 neue Jobs in der modernsten Papierproduktion der Welt“ der Zellstoff Pöls AG unter Regie von Andreas Rauscher und Ingrid Gruber**

nehmensgröße, Branche oder Budgethöhe haben weder Einfluss auf die Einreichung noch auf den Erfolg. Die Projekte, die auf den fünf Stockerlplätzen landeten, im Überblick:

**Tenz – Low Energy Screw.** Tenz ist es durch eine sorgfältige Marktanalyse kombiniert mit einem innovativen und patentierten Design gelungen, einem vermeintlich low-impact Produkt eine eigene Identität zu verleihen.

**PflegeLEICHT gemacht.** Die Geriatrischen Gesundheitszentren der Stadt Graz unterstützen pflegende Angehörige. Durch die Möglichkeit, Altenpflege von Profis zu erlernen, wird eine adäquate Betreuung im häuslichen Umfeld gewährleistet.

**SolMate – bringt Sonne ins Haus.** EET, ein junges Green Tech Start-up, hat sich mit SolMate der Positionierung eines innovativen Pho-

tovoltaik- und Speichersystem für den Balkon in einem hart umkämpften Wachstumsmarkt verschrieben.

**60 neue Jobs** in der modernsten Papierproduktion der Welt. Der Zellstoff Pöls AG ist es mit Hilfe einer sympathischen und geradlinigen Kampagne gelungen, innerhalb kürzester Zeit 60 neue Jobs in einem strukturschwachen Umfeld zu vergeben.

**Rebranding Murelli-Limonaden.** Die Murer Brauerei realisierte im Rahmen der Repositionierung ihrer einzigen Limonaden-Marke eine klare Unterscheidung vom internationalen Wettbewerb.

Juryvorsitzender Thomas Foscht: „Der Marketing Award Steiermark zeichnet besonders marktorientiert geführte Unternehmen aus. Am meisten freut es mich natürlich, dass der Staatspreissieg heuer erstmals in die Steiermark ging,



**Tina Wellmann, Judith Goldgruber und Lisa Weidinger wurden für „PflegeLEICHT gemacht“ des Albert Schweizer Trainingszentrums ausgezeichnet**

es zusätzlich aber viele weitere hochwertige Einreichungen aus unserem Bundesland gab. Ich möchte schon jetzt die steirischen Unternehmen dazu anregen, beim Staatspreis 2021 einzureichen. Der Marketing Club Graz steht bei Fragen gerne zur Verfügung.“

**MARKETING AWARD STEIERMARK** in Bildern: [kleinezeitung.at/marketing-award](http://kleinezeitung.at/marketing-award)

#### SCHON GEWUSST?

**Bereits zum vierten Mal** wurde heuer der Marketing Award Steiermark verliehen.

**Unter 127 Einreichungen** waren neun aus der Steiermark.

**Aus sechs Kategorien**, die von zwei Sonderpreisen ergänzt wurden, wurden die besten Einreichungen von einer Jury gekürt.